



Lebenserfahrung als Säule des Gemeinwesens

KiA fördert den
Austausch zwischen
den Generationen

Seniorinnen & Senioren
gestalten Projekte für
und mit Kindern

Schule wird zum
Begegnungsort der
Kommune

Kontakt

Ansprechpartnerinnen:

Nancy Ladewig und Sabine Hering

Postanschrift:

KiA-Kompetent im Alter
Ministerium für Soziales, Gesundheit,
Familie, Jugend und Senioren
Referat VIII 35
Adolf-Westphal-Straße 4
24143 Kiel

Telefon:

0431/ 988-5599 oder -5606

E-Mail:

kia.projekt@yahoo.de

Kooperationspartner/innen



Ministerium für Soziales, Gesundheit,
Familie, Jugend und Senioren
des Landes Schleswig-Holstein



Was möchte KiA erreichen?

Für Seniorinnen und Senioren

- ▶ Sich selbstbestimmt und verantwortlich in die Gemeinschaft einbringen
- ▶ Einer sinnstiftenden, anerkennungs-vollen Tätigkeit nachgehen
- ▶ Spaß und Freude im Kontakt mit der Enkelgeneration erleben

Für Schülerinnen und Schüler

- ▶ In Kontakt mit der Großelterngeneration treten und sich austauschen
- ▶ Fähigkeiten und Interessen ohne Leistungsdruck weiterentwickeln
- ▶ Einen Zugang zu kostenlosen Nachmittagsaktivitäten erhalten

Für die Gemeinde/den Stadtteil

- ▶ Den Dialog zwischen den Generationen fördern
- ▶ Väter und Mütter unterstützen- durch Hilfe bei der Kinderbetreuung
- ▶ Das Zusammengehörigkeitsgefühl und Verständnis füreinander stärken

Wen möchte KiA ansprechen?

Seniorinnen und Senioren, die...

- ✓ Spaß daran haben, sich ehrenamtlich kreativ mit der Enkelgeneration auseinanderzusetzen.
- ✓ interessiert sind ihre Potenziale zu entdecken und Neues zu lernen.
- ✓ nach der Familien- und Berufsphase ihre Kompetenzen in die Gemeinschaft einbringen wollen.
- ✓ sich einmal wöchentlich für 5-7 Stunden über mindestens ein Jahr engagieren möchten.
- ✓ es schätzen mit Fachkräften und anderen Ehrenamtlichen eigenverantwortlich tätig zu werden.

Schulen, die...

- ✓ durch Nachmittagsprojekte einen Austausch zwischen Generationen befördern möchten.
- ✓ ihre Schüler/innen ermuntern Neues auszu-probieren und ihre Potenziale zu entdecken.
- ✓ bereit sind, sich für andere zu öffnen und sich als Begegnungsort zu begreifen.
- ✓ Kompetenzen ohne Leistungsdruck und unab-hängig von sozialer Herkunft vermitteln möchten.
- ✓ Partizipation von Schülerinnen und Schülern ermöglichen und leben (wollen).

Wie wird KiA umgesetzt?

Allgemeines

„KiA- Kompetent im Alter“ ist ein Konzept, um ein Kurssystem für 1-2 Nachmittage in der Woche zu installieren, z.B. im offenen Bereich von Ganztags-schulen oder als integrierter Hort einer Halbtags-schule.

Die Kurse werden von ehrenamtlichen Seniorinnen und Senioren angeboten und nach ihren eigenen Interessen und Fähigkeiten unter Berücksichtigung der schulischen Ausstattung durchgeführt.

Die Begleitung dieser Ehrenamtlichen sowie die Gestaltung des pädagogischen Rahmens erfolgt durch eine hauptamtliche Fachkraft.

Sie haben Interesse?

Gern stellen wir Ihnen weitere Informationen zum KiA-Konzept zur Verfügung und bieten Ihnen ein unverbindliches Gespräch an.

Für interessierte Seniorinnen und Senioren besteht die Möglichkeit sich an 'Schnupper-nachmittagen' auszuprobieren.

Bitte kontaktieren Sie uns unter:

kia.projekt@yahoo.de oder 0431/ 988-5599